



GOLF NEWS

DAS AKTUELLE INFORMATIONSBLATT
GOLFCLUB GSTAAD-SAANENLAND

Mai 2011

Mot du Président – Captain's Corner – Vereinbarungen mit anderen Clubs – Rabatte für Gäste von Mitgliedern – Sekretariat, Platz & Spielbetrieb – Restaurant – Neuaufnahmen 2011 – Begrüssungs-apéro für Neumitglieder – Platzputzete vom 7. Mai 2011 – Junioren-Ecke – Ladies Corner – Senioren-Ecke –Crédit Agricole Swiss Open Gstaad 2011 – Pro's Corner

Red. Bruno Hammer

Liebe Golferinnen, liebe Golfer

Der viel zu warme und trockene Winter hat für uns Golfer auch etwas Positives bewirkt: Seit längerer Zeit ist unser Golfplatz schneefrei und beim Erscheinen dieser News bereits in sehr gutem Zustand. Hoffen wir, dass die Niederschläge nicht alle im Sommer nachgeholt werden.

Unsere Greenkeeper begannen früher als andere Jahre mit den Instandstellungsarbeiten. Der Platz konnte dadurch bereits am 8. Mai, bei schönstem Sommerwetter, offiziell eröffnet werden. Es ist zu beachten, dass das Restaurant seinen Betrieb erst am 18. Mai aufnimmt. Unser Management hat sich aber für diese Übergangszeit etwas einfallen lassen, damit ihr nicht ganz auf dem Trockenen bleibt.

Jedes Jahr ergeben sich wieder Änderungen im personellen Bereich. Mehr dazu lesen Sie weiter hinten in der Rubrik „Sekretariat, ...“. Auf jeden Fall haben sich unsere neuen Angestellten bereits bestens integriert. Viel dazu beigetragen hat sicher auch der Teambildungstag vom 4. Mai.

Für mehr Details verweise ich auch auf die entsprechenden Berichte auf unserer Homepage, die nun nach ihrem ersten Jahr angepasst und verbessert wurde. So werdet ihr u.a. neu Fotos von den aktuellen Turnieren finden oder direkt zu den Live-Kameras in unserer Region greifen sowie die aktuellen, örtlichen Wetterprognosen von SF DRS abrufen können.

Zu den Finanzen und insbesondere zur Jahresbeitragserrhöhung habe ich mich bereits in meinem Jahresbericht, der auf der Homepage aufgeschaltet ist, geäußert.

Die verschiedenen Kommissionen arbeiten auf Hochtouren. Die Projektideen für den Aus- oder Neubau des Werkhofes werden laufend angepasst und verfeinert. Zudem werden alle Wünsche für Verbesserungen auf dem Platz und bei der Infrastruktur für die kommenden vier Jahre

zusammengetragen. Der letzte und härteste Brocken allerdings ist und bleibt die entsprechende Finanzierung.

An der kommenden Vereinsversammlung müssen wir im Vorstand Victor Steimle und Louis Werren ersetzen. An dieser Stelle danke ich den Beiden ganz herzlich für ihren unermüd-

lichen Einsatz zugunsten des Clubs. In einem längeren Evaluationsverfahren und im Hinblick auf weitere Veränderungen im Vorstand, schlagen wir euch drei Kandidaten für diese Wahl vor: Christian Blaser, Philippe Werren und Thomas Hanke. Wir sind überzeugt, mit diesen Mitgliedern die nötigen Fach- und Sozialkompetenzen abzudecken.

Nun wünsche ich euch allen einen guten und erfolgreichen Sommer.

Euer Präsident, Bruno Hammer



Captain's Corner

Liebe Golferin, lieber Golfer
Bis zur ersten Competition der neuen Saison bleibt noch etwas Zeit. An dieser Stelle orientiere ich euch über die Extra Day Scores, Besserlegen des Balles und die Regelabende.

Die **Extra Day Scores (EDS)** können nur im Heimclub oder für Zweitmitglieder auch bei Clubs, in denen sie Zweitmitglied sind, gespielt werden. Spieler mit Handicap von 4.5 und höher dürfen EDS-Karten spielen. Es ist jedoch nicht möglich, ein tieferes Handicap als 4.5 mit einer EDS-Karte zu erlangen. Die EDS-Karte muss vor dem Spiel im Sekretariat bestellt und bezahlt werden. Auch wird zum Beispiel ein „no return“ gewertet! Der begleitende Marker darf weder ein Pro noch ein Familienmitglied sein und darf ein Handicap von max. 28.0 haben.

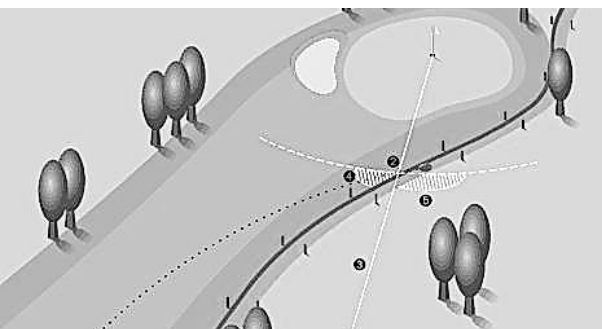
Besserlegen des Balles bei Turnieren: Die Spielkommission entscheidet, ob die sogenannten Winterrules angewendet werden. Turniere mit Winterrules sind neu nur handicap-wirksam, wenn ausschliesslich auf den Fairways besser gelegt werden kann.

Droppingbereich abstecken

- Richtigen Ort bestimmen.
 - Tee einstecken.
 - Je nach Regel 1 oder 2 Schlägerlängen abmessen.
 - Zweites Tee einstecken.
 - Schläger wieder aufnehmen.
- Vorsicht: Trifft der Ball beim Droppen deinen Schläger, (Teil der Ausrüstung) muss das Droppen, ohne Strafschlag, so oft wie nötig wiederholt werden.
- Ball innerhalb des Droppingbereichs fallen lassen – er ist jetzt im Spiel.
 - Gesteckte Tees einpacken.



Diese Saison haben wir einen dritten, zusätzlichen **Regelabend** eingeplant. Dieser findet am 29. Juli 2011 statt. Somit sollte es jedem Mitglied möglich sein, mindestens einen Regelabend zu besuchen. Wie Sie alle wissen, sind nur Golfregel-Kenner faire Golfer. Es ist gut zu wissen, dass wir in der Spielkommission vermehrt Wert darauf legen, bei Turnieren der Fairness zum Durchbruch zu verhelfen.



Seitliches Wasserhindernis, 5 Möglichkeiten?

Unsere Sekretärin Yvonne Aus der Au hat die Ausbildung zum ASG Schiedsrichter bestanden und steht der Spielkommission bei Regelfragen zur Verfügung. Sie wird uns auch an den Regelabenden tatkräftig unterstützen.

Euch allen wünsche ich einen erfolgreichen Golfsommer mit vielen schönen Erlebnissen auf unserer wunderschönen Anlage. Vergesst dabei nicht, dass Golf ein Spiel ist. Ich freue mich darauf, euch in Kürze zu sehen.

Euer Captain, Hans Frautschi

Vereinbarungen mit anderen Clubs

Auf die neue Saison 2011 gibt es einige Änderungen betreffend Vereinbarungen mit unseren Partnerclubs. So hat Vuissens unter seinem neuen Besitzer unsere Vereinbarung aufgekündigt. Ebenso verzichten wir auf Antrag des Golfclubs Ybrig auf ein weiteres Partnerschaftsabkommen, nachdem 2010 kein einziges Green Fee an eines unserer Mitglieder verkauft wurde.

Hier im Überblick alle gegenseitigen Green Fee-Abkommen mit unseren Partnerclubs, wobei überall ein Hcp. von 36 erforderlich ist:

Villars

Montag bis Sonntag 50%

Gruyère, Interlaken, Thun

Montag bis Freitag 50%

Blumisberg (max. 6x), Heidental

Montag bis Sonntag Fr. 70.--
Samstag, Sonntag und Feiertag nur
in Begleitung eines Clubmitgliedes

Limpachtal

Montag bis Freitag Fr. 70.--
Montag bis Freitag, 11.30 – 13.30 Fr. 90.--
Samstag, Sonntag und Feiertag Fr. 90.--

Rabatte für Gäste von Mitgliedern

Der neu eingeführte Bonus für Gäste in Begleitung eines Mitgliedes ist auf gutes Echo gestossen und wird dieses Jahr so beibehalten. Hier zur Erinnerung: Jeder Gast, der von einem Mitglied eingeladen wird und mit ihm auf den Platz geht, erhält eine Greenfeereduktion von 20% (1 Mitglied = 1 Gast). Dies gilt nicht für Turniere und ist nicht mit anderen Rabatten kumulierbar. Das Mitglied muss den Gast an die Kasse begleiten.

Sekretariat, Platz & Spielbetrieb

Sekretariat

Wie gewohnt werden Sie im Sekretariat vom Manager Philippe Chevalier und den Sekretärinnen Nicole Haldi und Yvonne Aus der Au empfangen.

Als Caddy Master konnten wir Ramona Gerber aus Gstaad verpflichten. Ramona hat einen Abschluss als Zierpflanzengärtnerin und war letzten Winter als Serviceangestellte auf dem Eggli tätig. Wir sind überzeugt, dass Ramona Sie zu Ihrer vollen Zufriedenheit bedienen wird.



Ramona

Als Ranger können wir diese Saison auf die Hilfe von Marc Hammer zählen.



Marc

Greenkeeper

Unter der Leitung von James Canham dürfen wir zwei neue Greenkeeper zur Equipe des Platzteams zählen.



Von links: Gerrard Manto und Harri Grimm

Gerrard Manto aus Irland wird das Team mit seinen Erfahrungen als Greenkeeper in Amerika, Irland, Golfclub Ybrig und Leuk bereichern.

Harri Grimm aus Schönried hat einen grossen Background in der Gastro-Branche und war letzten Winter als Schneesportlehrer in Schönried tätig. Wir wünschen allen neuen Mitarbeitern sowie den uns treu gebliebenen Angestellten eine erfolgreiche Saison.

Platz-Informationen

Dank der milden Wintermonate und Temperaturen präsentiert sich der Platz dieses Jahr bereits in einem sehr guten Zustand und wir sind uns sicher, dass dessen Qualität schon bald auf einem hohen Niveau sein wird.

Aufgrund der Beschädigungen der Wege wurden bei Loch 2 und 9 kleine Reparaturarbeiten an der Strasse vorgenommen.

Da das Tee bei Loch Nr. 4 wegen der umliegenden Bäume nie genügend Sonneneinstrahlung bekam und deshalb immer etwas Nässe aufwies, wurde in Zusammenarbeit mit einem Förster diese Situation verbessert.

Regelabende

Die bekannten Regelabende haben sich bewährt und werden in altem Modus weitergeführt.

Neu werden wir in dieser Saison drei Regelabende anbieten. Hier die Daten:

Freitag, 17. Juni (Platz)
Freitag, 01. Juli (Spielformen und Scorekarten)
Freitag, 29. Juli (Platz)

Anmeldeschluss für Turniere

Beachten Sie, dass der Anmeldeschluss für sämtliche Turniere wie im letzten Jahr auf den **Vortag, 09.00 Uhr**, angesetzt ist. Die Einschreibung erfolgt wie gewohnt über die ausgehängten Listen am weissen Brett sowie online über Swissgolfnetwork.

Öffnungszeiten des Sekretariats

Bitte beachten Sie die Öffnungszeiten des Sekretariats:

08. Mai bis 15. Juli	08.30 – 18.00 h
16. Juli bis 04. September	08.00 – 18.30 h
05. September bis 31. Oktober	08.30 – 18.00 h

Philippe Chevalier, Manager

Restaurant

Eröffnung

Die Eröffnung des Restaurants kann der aussergewöhnlich frühen Platzeröffnung leider nicht angepasst werden. Robert Speth seinerseits hat noch ein Engagement in Asien und hat den Arbeitsbeginn seiner Mitarbeiter schon seit längerem analog der letzten Jahre festgelegt. Am Mittwoch, 18. Mai 2011, wird das Restaurant seine Türen öffnen und wir dürfen wiederum die Gastfreundschaft und die kulinarischen Leckerbissen von Susanne und Robert Speth und ihrer Crew geniessen.



Das Mitarbeiter-Team

Martin Allemann, Küchenchef der letzten Jahre, hat das Saanenland verlassen. Er hat in Olten das Restaurant Flügelrad übernommen. An seine Stelle tritt Simon Richard, welcher bereits seit vier Saisons in der Küche der Chesery kocht. Unterstützt wird er von Nico und von Helen, die vom Service in ihren ursprünglich gelernten Beruf als Köchin zurückkehrt. Im Office schauen Valter und Lilian zum Rechten und im Restaurant werden wir von Susy, Sabine, Aurelie und Rashed betreut.

Es gelten die folgenden Öffnungszeiten

Vor- und Nachsaison 09.00 – 21.00 Uhr
Hauptsaison 08.00 – 22.00 Uhr

Rabatte

Auch diesen Sommer dürfen die Mitglieder des GCGS bei Barvorauszahlung auf die folgenden Rabatte zählen:

- ab Fr. 300.-- 5%
- ab Fr. 1'000.-- 8%

Geselligkeit gehört zum Golfspiel – dazu ist Loch 19 prädestiniert. Möge uns diese Golfsaison wiederum viele gemütliche Stunden auf unserer schön gelegenen Terrasse oder im Restaurant bescheren.

Für die Restaurantkommission, Rosemarie Hänni

Neuaufnahmen 2011 (Stand: 12.5.2011)

Seit den letzten News (23.10.2010) sind folgende neue Mitglieder aufgenommen worden:

Aktive 8 (2010: Total 9)

Giesbrecht Marc
Lehmann Anja
Mösching Ruedi
Mösching Ueli
Reichenbach Agnes
Reichenbach Rolf
Schlosser Stephan
Stellaard Christine

Temporärmitglieder 8 (2010: Total 2)

Adcock Darrin
Aeberhard Jürg
Baumann Urs
Bucher Christine
Laumayer Mathias
Rui Matos
Schopfer Esther
Schopfer Fredel

Junioren 1 (2010: Total 6)

Stutz Oliver



Begrüssungsapéro für Neumitglieder

Am Samstag, 16. Juli, 18.00 Uhr, sind alle Neumitglieder, die ab August letzten Jahres in unseren Club eingetreten sind, im Clubhaus zu einem Apéro eingeladen. Der Vorstand möchte Sie persönlich recht herzlich willkommen heissen und wünscht ihnen bereits an dieser Stelle viel Spass und viele gemütliche Stunden auf dem Golfplatz.



Platzputzete vom 7. Mai 2011

Am 7. Mai, an einem wunderschönen Samstag – wen wundert's, es gab ja bisher fast nur schöne und warme Tage – folgten 38 Freiwillige dem Aufruf für den gemeinsamen Startschuss auf unserem Golfplatz. Es hätten noch viele mehr sein können, wären da nicht noch Ferien, Juniorentrainings und Seniorenausflug auf dem Programm gewesen.

Um 09.00 Uhr stellte unser Manager nach einer kurzen Begrüssung das Greenkeeperteam und insbesondere die beiden neuen Mitarbeiter vor. Wir wurden in verschiedene Gruppen mit verschiedenen Aufgaben aufgeteilt und gingen voll motiviert an die Arbeit. Alle freuten sich bereits auf den gemeinsamen, gemütlichen Grillplausch nach getaner Arbeit. Vorerst wurden aber Bunker gesäubert, teilweise neu eingesandet und für die offizielle Platzöffnung vom nächsten Tag fein und glatt gereicht. Andere entfernten Steine, Äste und weitere unpassende Materialien auf und um den Platz. Zudem wurden die Strassenränder gesäubert und neuer Kies auf den gewissen Cartwegen verteilt.



Ein grosses Dankeschön geht an Gérard Bigler, der für alle Helferinnen und Helfer feinste Salate und auserlesene Grilladen bereit stellte.



Nach der Arbeit sassen alle gemütlich zusammen auf der Terrasse und genossen bei einem Glas Wein die Grilladen aus dem Hause Bigler.

Junioren-Ecke

Bereits am Wochenende vom 9. und 10. April hat eine Gruppe von 9 motivierten Junioren die neue Saison in Angriff genommen und in Thun intensiv trainiert. Es galt, sich die Grundsätze des langen und kurzen Spiels sowie des Puttings in Erinnerung zu rufen und diese in Übungen auch praktisch anzuwenden. Geleitet wurden diese Trainingstage von Karim El Baradie, der kurzfristig für den verunfallten Tristan Schilstra eingesprungen war. An dieser Stelle möchten wir uns alle ganz herzlich bei Karim für seine spontane Hilfe bedanken.



Ein zweites Intensivtraining fand am 7. Mai unter der Leitung unseres Junioren-Profs Tristan Schilstra statt. Es hatten sich dafür 18 Junioren eingeschrieben. Während die einen die gewonnenen Erkenntnisse vom ersten Trainingswochenende vertieften, starteten die anderen neu in die neue Saison.

Wie bereits in den letzten Jahren durften wir auch dieses Jahr wieder als erste Saanenwald-Luft schnuppern. Vor der offiziellen Saisonöffnung unseres Clubs sammelten wir Bälle unterhalb der Driving-Range und rund um das obere Pitching-Green. Es kamen wiederum zirka 2'500 Bälle zusammen. Wegen des schönen Wetters hatten die Greenkeeper noch keine Zeit, die gefundenen Bälle für uns zu zählen...!!



Nun freuen wir uns alle darauf, die Trainings auf unserem Heimplatz fortzusetzen und das Gelernte bald in Turnieren praktisch anzuwenden.

Euer Junioren-Captain, Brigitte Hammer

Ladies Corner

Montag, 2.5.2011

Hey dieses Wetter! Es ist viel schöner als erwartet, judihuiiii! Drei Tage Golf spielen ist angesagt. Mit dem Car lassen wir uns von Gstaad – mit einem Boxenstopp auf dem Simplon, wo die Temperatur schon kühler war – nach Castelcortina chauffieren. Das Begrüssungswetter im Tessin ist ein Mix aus Sonne, "Wölkli und emene ägnähmä Windli".



Gabi und Fay

Wir geniessen den Luxus des Cars. Dieser dient uns gleichzeitig als Garderobe, Safe, Bar und Lounge in einem. Nach einer doch sehr kurzen Vorbereitungszeit (das GPS des Buschauffeurs war ihm nicht immer gut gesinnt...☺) freuen wir uns riesig, diese wundervolle Anlage zu spielen. Wirklich superschön! Zurück in Stresa, checken wir im Hotel ein. Da erwartet uns das Z'nacht mit Aussicht auf den Lago Maggiore und einem unvergesslichen Sonnenuntergang. Nach dem „Schlumi“ an der Hotelbar lassen wir uns ins weiche Bett fallen.



Dienstag, 3.5.2011

„Leicht bedeckter Himmel, 20 Grad! Die Frisur sitzt... 3-Wettertaft!“ Wir fahren zum Golfplatz von Borromees, wo wir alle auf Empfehlung mit Carts unterwegs sind. Achtung, Ladies und Carts auf einem Golfplatz? Wir haben uns im Gegensatz zum Buschauffeur aber nicht verfahren☺. Dieser Platz ist wirklich anspruchsvoll, interessant und

sehr lang. Wir sind uns alle einig und froh, dass wir die Platzreife und das Handicap nicht hier erspielen mussten. Schon wieder erleben wir einen lauen Abend. Wir tuckern mit dem Tuckerboot unter dem Kommando unseres lustigen und doch etwas kuriosen Kapitäns zur Isola Pescatori. Mit Hilfe eines kühlen Apéros erholen wir uns vom Sightseeingtrip um die Insel, bevor wir mit einem tollen Fischgericht verköstigt werden.



Empfang in Verbania mit 26 Rosen

Mittwoch, 4.5.2011

Heute, am letzten Tag, erwartet uns im Golfclub Verbania das absolute Highlight. Der Gabentisch ist als Willkommensgruss der Gstaad-Ladies mit 26 Rosen geschmückt. Eine einzigartige Geste. So ein Empfang wirkt sich auf das Golfspiel aus. Das Resultat ist besser als die letzten Tage zuvor. Nach einem Siegerscore von 91 Stablefordpunkten (die zwei besten Resultate zählten) verlassen wir nun das mediterrane Paradies und fahren mit dem Car zurück ins Saanenland. Herzlichen Dank unserem Turnierbüro Ursula Brand mit Team.

Für die Ladies, Mireille Werren



Gruppenbild mit Rosen

Senioren-Ecke

Generalversammlung

Am 11. März hatten wir in der Alpine Lodge in Saanen unsere GV, die in diesem Jahr keine grossen Wellen schlug. Trotzdem gab es eine kurze Aufregung, zehn Minuten vor Beginn der GV: Von unserem Kassier war noch nirgends etwas zu sehen und ich machte mir schon Gedanken, ob der Kassier mit der Kasse das Weite gesucht hat. Ich nahm das Handy und wählte die Nummer von Louis. Er war noch in Ägypten und konnte nicht zurückfliegen. Wir hatten keine Rechnung und konnten somit die Rechnung nicht absegnen. Eine Zusammenstellung der Rechnung wurde dann jedem Mitglied mit dem Protokoll zugeschickt und bis heute habe ich keine Reklamationen erhalten. Ich kann jetzt auch wieder schlafen, weil sowohl Louis und die Kasse wieder aufgetaucht sind. Neu in diesem Jahr ist der **Senioren-Matchplay-Cup**. Anmeldungen an mich bis am 5. Juni. Anschliessend an die GV genossen wir ein Apéro und ein ausgezeichnetes Nachtessen. Obwohl wir sehr wenig Schnee hatten, herrschten doch den ganzen Winter gute Verhältnisse zum Skifahren. So sah man den einen oder anderen Senior auf den Skiern. Leider waren an unserem Seniorenskitag dann nur noch 4 Angefressene anwesend. Wir verbrachten aber einen schönen Tag auf dem Wasserngrat. Ende März spielten wir dann auch schon, bei guten Verhältnissen, eine Runde Golf in Aigle.



Seniorenflug ins Tirol

Am Sonntag, 8. Mai, im Laufe des Nachmittags trudelten alle 28 Teilnehmer im Hotel Lärchenhof im Tirol ein. An der Hotelbar trafen wir uns zum Apéro und der Hotelbesitzer stellte persönlich sein ganzes Kader vor. Am Montag spielten wir auf dem hoteleigenen 9 Loch-Platz bei richtig sommerlichen Temperaturen, auf einem der schönsten 9 Loch-Plätze, die wir je gespielt haben: Abwechslungsreich, anspruchsvoll und genügend Platz, was man nicht von jeder 9 Loch-Golfanlage sagen kann. Am Dienstag spielten wir in Ellmau, auf einer wunderbaren 27 Loch-Anlage am Fusse des Wilden Kaisers.

Mittwoch war offiziell spielfrei. Während die einen nach Salzburg fuhren, andere nach Kitzbühel und einige sogar bis nach Kufstein, spielten vier ganz

Angefressene auf Kitzbühel-"Eichenheim". Ein Erlebnis, aber ohne Cart fast nicht zu spielen. Donnerstag spielten wir in Ellmau unser Turnier, mit den Siegern Brand Erika und Wyler Hans-Ulrich (je 44 Stableford-Punkte). Am Freitag, in Urslautal, trafen wir ebenfalls auf einen wunderschönen Platz. Das Wetter war uns immer wohlgesinnt und das Hotel sehr gut. Golferherz, was willst du noch mehr!

Euer Seniorencaptain, Chris Matti



"Weisswein, weisse Hemden und bunte Polos"

Unsere Seniorengolfer legen neuerdings noch mehr Wert auf elegant-sportliche Mode. Die im Wettbewerb engagierten Senioren kleiden sich für elegante Anlässe neben dem Platz mit weissen Hemden, dunklem Blazer und Krawatte, alles mit Logo. Neu gibt es im Proshop speziell ausgesuchte Polos und dazu passende Pullover für unsere modebewussten, Golf spielenden Senioren.

Natürlich darf nach dem Spiel der Genuss der Weinliebhaber im Restaurant bei Robert Speth nicht fehlen. Der beliebte rote Seniorenwein „Monte da Peceguina“, vom exklusiven Weinhaus „Herdade da Malhadinha“ aus Portugal, ist im Clubhaus weiterhin im Angebot.

Neu gibt es als Weisswein den Sauvignon blanc, 1er Cru „Domaine Les Curiades“, aus der Region Genf. Dieser Wein wurde im bekannten Fallstaff Wein-Magazin neben Namen wie Gantenbein, M.T. Chappaz, Gialdi, Zanini etc. unter "Highlights aus der Schweiz" wie folgt bewertet: 90/100, ein Sauvignon blanc wie aus dem Schulbuch. Hell in der Farbe, intensiv in der Aromatik und frisch im Abgang mit einer schönen Mineralik. Noten von Passionsfrucht, Gingersorbet und Minze erfreuen den Gaumen. Das Finale ist kühl, schlank gehalten und sehr aromatisch. Limetten und Fleur de Sel sind dominant.

Wir hoffen, dass sich nicht nur die Senioren an diesem Tropfen erfreuen werden, und wünschen allen Golfern im Club viel Spass und Freude auf und neben dem Platz.

Euer Seniorenpräsident, Franz Rosskogler

Gstaad, 14. April 2011 – Drei Monate vor dem Turnierbeginn freuen sich die Organisatoren, die Crédit Agricole Suisse als neuen Titelpartner an ihrer Seite zu begrüßen. Das berühmte Turnier im Saanenland wird für die nächsten Jahre in Crédit Agricole Suisse Open Gstaad umbenannt. Diese Vereinigung mit der international berühmten Genfer Privatbank ist auf gemeinsame Werte wie Exzellenz und Authentizität ausgerichtet. Turnirdirektor Jeff Collet dazu: „Es ist uns eine Ehre, dass ein solch angesehenener Partner sich nach drei erfolgreichen Jahren der Zusammenarbeit noch mehr einbringt. Zusammen tragen wir zum Aufschwung des Crédit Agricole Suisse Open Gstaad in der Schweiz und im Ausland bei.“ Christophe Gancel, Chief Executive Officer von Crédit Agricole (Suisse) SA sagt über das Turnier: «Die Qualität der Matches und die einmalige Atmosphäre des Turniers machen diesen Anlass zu einem der angesehensten im Sportkalender der Schweiz. Somit ist es ganz natürlich, dass wir unsere Präsenz intensivieren wollten, als sich die Möglichkeit dazu ergab“.

Vom 23. bis 31. Juli werden beim Crédit Agricole Suisse Open Gstaad auf dem Center Court die besten Sandplatzspieler um den Titel kämpfen. Stanislas Wawrinka (ATP 15) wird ins Berner Oberland zurückkehren. Stan befindet sich seit Jahresanfang in Top-Form und wird versuchen, seinen ersten Titel in den Schweizer Alpen zu holen. Die Spanier werden durch Fernando Verdasco (ATP 8) und Nicolas Almagro (ATP 12), welcher seinen Titel verteidigen will, den er bei seiner ersten Teilnahme gewonnen hat, kraftvoll vertreten. Als vierter gesetzter Spieler wird der Russe Michail Juschni (ATP 14) dieses Jahr versuchen, das Finale des Crédit Agricole Suisse Open Gstaad zu erreichen. Zu diesen bereits bekannten Top-Spielern kommen drei Wild Cards hinzu. Die Erste erhält der Sieger des Juniorenturnieres von Roland Garros, wodurch der Slogan des Turniers «TODAY'S CHAMPIONS MEET STARS OF TOMORROW» bestätigt wird. Die Empfänger der weiteren Wild Cards werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben, abhängig von verschiedenen Konstellationen und der Form der Schweizer Spieler.

Das Crédit Agricole Suisse Open hat den Spielern und Zuschauern mehr als einmal bestätigt, dass ein Traum mit nur einem Schritt Realität werden kann.

Weitere Informationen unter:
(www.creditagricolesuisseopengstaad.ch)

Werte Golferinnen und Golfer

Solange ich mich zurück erinnern kann, haben wir noch nie annähernd so früh mit dem Golf spielen hier bei uns im Saanenwald begonnen. Also „let's start the season“!

Nun, was kann ich euch Interessantes berichten? Als Erstes etwas sehr Erfreuliches für euch und mich. 2011 ist meine 30. Saison als Golf Pro hier beim Golfclub Gstaad-Saanenland und zu diesem Jubiläum gewähre ich sämtlichen Mitgliedern bis **am 12. Juni 20% Rabatt** auf dem ganzen Golfschläger-Sortiment. Also ersparen Sie sich die Fahrt zum Golfers Paradies und profitieren Sie von diesem Superangebot.

Das Datum des Demo-Tages ist noch nicht definitiv, ich kann jedoch schon jetzt orientieren, dass nur noch mit abgemachtem Termin getestet werden kann! Somit profitieren Sie noch mehr vom Demo-Tag, da einer der Pro's und der Schlägerexperte für Sie Zeit haben und Sie somit bestens beraten werden.

Was die Golfkurse betrifft, können Sie sich auf dem Internet (www.sporthaus-gstaad.ch) informieren. Ich möchte Ihnen jedoch speziell den Mental-Golfkurs empfehlen. Nachstehend einige Feedbacks von Mental-Golfteilnehmern:

„Seit dem Mental-Golfkurs habe ich ein viel grösseres Selbstvertrauen, was mir gerade bei Turnieren sehr geholfen hat!“ (Esther Steiner)

„Durch den Mental-Golfkurs kann ich mein Training viel effizienter gestalten und meine Konzentration auf dem Platz hat sich um einiges verbessert.“ (Maria Müller)

„Der Mental-Golfkurs war höchst interessant und einmal etwas Anderes. Vor allem die vielen Tipps zum effizienteren Training und zur Verbesserung der Konzentration haben mir geholfen. Nach dem Kurs habe ich mein Handicap von 33,4 auf 27,9 verbessern können.“ (Barbara Daly)

Beim Personellen gibt es nichts Neues. Esther und Lisa betreuen den Pro Shop und Graham, Tristan und meine Wenigkeit geben weiterhin Weltklasse-Golfunterricht.

Nun lasst uns die Saison unter dem Motto „better a bad day in golf then a good day at work“ beginnen.

Euer Headpro, Bruno Herrmann